

Der 48. ORE-ORE-Prinz 2004



Wenn sich Bregenz zur Faschingszeit im 3/4-Takt bewegt, dann hat Prinz „Flexibel“ das Sagen. Ore XLVIII., Engelbert I. lässt einige Wochen lang die Donau durch Bregenz tanzen. Als 20 Altprinzen Engelbert im Vereinsheim der Viktoria mit sanftem Druck davon überzeugen,

Ore XLVIII. zu werden, spricht er das mit seinen obersten Bossen an der Donau zu Wien ab. Die segnen das Experiment ab, nicht wissend, was ein Faschingsprinz im fernen Bregenz so alles zu tun hat. Vorlagen für Kostüme im Internet suchen, einen Wagen gestalten, Orden bestellen, Kostüme im Auftrag geben, Termine abklären – schön, dass Prinz Flexibel eine hilfreiche Truppe zur Seite steht, und natürlich Prinzessin Tausendschön sowie Tochter Carina und Sohn Alexander.

Es muss, zusätzlich zum Walzer, für die Auftritte auch ein Samba eingeübt werden, wozu eigens ein Choreograph aus Wien anreist.

Der will ab und zu verzweifeln, bei den Auftritten ist das Publikum aber begeistert, nicht zuletzt wegen der Gastauftritte von Damen des Karnevals in Rio.



Der Prinz:

Prinz Flexibel, Ore XLVIII., Engelbert I., Edelster Geber und Chef im Versichern, Meister im Helfen und Vermögen sichern, Donauvermehrter im stündlichen Takt, Bewunderer vom häuslichen Akt, etc., etc.

bürgerlich: Engelbert Wiedl

Die Prinzessin:

Ihre Lieblichkeit Prinzessin Tausendschön, Barbara II., Meist'rin im Kochen, im Haushalt auf Zack, Prinzessin mit Herz, das ist sie fürwahr, Salsa-Tänzerin mit wallendem Haar, etc. etc.

bürgerlich: Barbara Wiedl

Prinzenwagen: Schallmaschine, Aufbau mit Kabine

Umzugswetter:

Start sonnig, anschließend Regen, 10° C

Zere: Rainer Kronfoth

Motto: Ore Ore im 3/4-Takt – Die Donau tanzt durch Bregenz

Gefolge: 36 Personen



Trotz perfekter Organisation passiert es ab und zu, dass bei Besuchen drei, vier Orden zu wenig mitgeführt werden. Da müssen dann Mitglieder des Gefolges ihren Halsschmuck herausrücken, so auch beim Gutakränzle, wo im Trubel der damalige Vize Albert Skala zweimal ausgezeichnet wird und sich weigert, den 2. Orden freiwillig herauszurücken.

Gezählte 93 Termine absolvieren Prinzenpaar und Gefolge anno 2004, sogar die Kindergärten in Lauterach und Wolfurt und das dortige Altersheim werden besucht. Dort sind Bewohner zu Tränen gerührt. Prinz Ore XLVIII. freut sich besonders über das tolle Programm, das die Kindergärtler im Weidach für den Prinzenbesuch einstudiert haben, ebenso über den fantastischen Empfang durch den Betriebsrat der „Donau“. Auch in Rorschach wird das Prinzenpaar herzlich begrüßt und ist bei Umzug und Narrenmesse Ehrengast.

Ore XLVIII. hat beste Erinnerungen an seine Faschingsaison und das Beispiel von Inge Manahl, die sich trotz Gipsfuß nach einem Beinbruch beim Skifahren nicht vom Mitmachen im Gefolge hat abhalten lassen, sagt alles über die Begeisterung dieser Gruppe.

Aber am Aschermittwoch, da will Engelbert Wiedl nur ausschlafen, nachdem er zuvor eineinhalb Wochen lang Fasching pur genossen hat.

